



Buchberg und Rüdlingen



TV-Chränzli 2024 unter dem Motto «Heilige Bimbam»



Männerturnen - Fondue vs. Raclette - Bild von Grey Lackey

Wie in jeder anständigen Agenda vorgemerkt, wurden auch im Jahr 2024 die Festtage vom TV Buchberg-Rüdlingen mit dem Chränzli an den letzten beiden Wochenenden vor Weihnachten eingeläutet. Zahlreiche Besucher, zum ersten Mal durften wir unser Können und unsere Kreativität an allen drei Abenden einer ausverkauften Halle präsentieren, fanden den Weg zu uns in die Mehrzweckhalle Buchberg, um sich von unseren Darbietungen unterhalten zu lassen. Unter der Verantwortung der fleissigen Helfer unserer Festwirtschaft musste niemand

hungrig oder durstig bleiben und die Zeit von der Türöffnung zum Programmstart konnte durch das Erkunden der Speise- und Getränkekarte kurzweilig gestaltet

Alles drehte sich um die berühmte Fernsehserie «Tele Hurbig» in Geldnot

werden. Nachdem alle Bäuche mit Penne und Schüblig, gefüllt waren und die ersten Gläser Rotwein für eine heitere Stimmung sorgten, wurde es Zeit, den Hin-

tergrund des traditionell mysteriösen Themas zu ergründen. «Heilige Bimbam», die berühmte Fernsehserie von Tele Hurbig ist in Geldnot. Zwischen den attraktiven Vorführungen der Dorfvereine erfuhr der Zuschauer im Detail, mit welchen kreativen und skurrilen Ideen die Sendung gerettet werden soll. Zu verschiedensten Weihnachts-Themen wurden Episoden gedreht, sowohl beim Guetzle im Altersheim wie auch im Kindergarten mit dem Samichlaus. Mit dem abschliessenden Weihnachtsessen, präsentiert durch die gemeinsame Vorfüh-

rung der TV-Frauen und -Männer, wurde der offizielle Teil beendet und das Fest eröffnet. Wie alle Jahre konnte man zur Musik vom Thurtal Express mit einem Heuttee der Kaffi Bar oder einem Glas Wein das Tanzbein schwingen und auch die Festwirtschaft blieb noch lange geöffnet. Wer lautere Musik oder weniger persönlichen Platz suchte, wurde in der legendären Après-Ski-Bar fündig. Hier konnte zu den neusten Partyhits und zeitlosen Klassikern bis zum Morgengrauen gefeiert werden.

Text Jan Sieber, Bilder Grey Lackey

■ AUS DEM GEMEINDEHAUS BUCHBERG

Grüngut-Sammlung Gemeinde Buchberg

Die Grüngutsammlung mit der Firma Remondis Recycling AG ist angelaufen.

Abholtermine für das Jahr 2025:

Februar 2025: 04. / 18. 02.25

März – November 2025: Jeden Dienstag

Dezember 2025: 09. / 23. 12.25

Die Abholtermine finden Sie ebenfalls auf der Webseite der Gemeinde Buchberg Die Container sind am Abholtag **bis 7 Uhr** gut sichtbar bereit zu stellen.

Gemäss Vertrag mit der Remondis Recycling AG, Wallisellen, können auch Rüst- und Speiseabfälle mit dem Grüngut abgegeben werden. Bitte beachten Sie, falls Sie den Container bereits am Vorabend bereitstellen, dass keine Tiere an den Containerinhalt gelangen. Verunreinigungen der Strasse und Umgebung (z. Bsp. durch Tiere) sind durch den Containerbesitzer zu beseitigen.

Wurde Ihr Container nicht geleert, wenden Sie sich bitte an die Gemeindekanzlei 044 867 13 11 oder per Mail info@buchberg.ch.

Personal Gemeinde Buchberg - Teuerungsausgleich 2025

Um die Attraktivität als Arbeitgeberin zu stärken, hat der Gemeinderat beschlossen, dem Personal einen Teuerungsausgleich von 1% für das Jahr 2025 zu gewähren. Infolge der Gewährung des Teuerungsausgleichs wurde der Anhang 2 des Anstellungs- und Besoldungsreglements entsprechend angepasst und vom Gemeinderat bewilligt.

Personal Schulverband SVRB – Teuerungsausgleich 2025

Dem Schulleiter und der Schulsekretärin wird ein Teuerungsausgleich von 1.3% für das Jahr 2025 gewährt.

Kreditabrechnung Erweiterung unterer Spielplatz Gemeindezentrum

Die Arbeiten am unteren Spielplatz wurden Ende Oktober 2024 abgeschlossen.

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung des unteren Spielplatzes beim Gemeindezentrum mit Ausgaben von CHF 30'586.90 inkl. MwSt. genehmigt.

Dienstbarkeitsvertrag Trafostation Areal Chapf

Im Zusammenhang mit den Bauarbeiten auf dem Areal Chapf auf GB Rüdlingen Nr. 313 musste auch die Trafostation neu gesetzt werden. Der Dienstbarkeitsvertrag wird zusammen mit der Gemeinde Rüdlingen und der EKS unterzeichnet und im Grundbuch wird die Dienstbarkeit eingetragen.

Erweiterte Zusammenarbeit im Bereich Gemeindeingenieurleistungen

Mit der Kündigung von Susan Müller, Mitarbeiterin Bausekretariat, musste eine neue Lösung für das Bausekretariat gefunden werden. Der Gemeinderat hat sich entschieden, die Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Flütsch Ingenieure AG zu erweitern. Ab sofort ist Roland Limburg von der Flütsch Ingenieure AG nebst dem Hochbaureferent

Hanspeter Kern als Ansprechperson für Fragen rund um den Bau zuständig. Roland Limburg wird voraussichtlich einmal in der Woche vor Ort anwesend sein.

Durchführung Kinderfasnacht 2025

Der Gemeinderat hat dem Kulturfoyer Buchberg-Rüdlingen die Durchführung einer Kinderfasnacht am 22. Februar 2025 bewilligt.

Parzellierung GB 622 zu GB 126 – Radweg-Teilstück

Der Radweg Richtung Eglisau ist bereits im Besitz des Kantons Schaffhausen. Ein kurzes Teilstück liegt jedoch im Innerorts-Bereich. Radwege innerorts stehen weiterhin den Gemeinden zu. Infolgedessen wird dieses kurze Teilstück parzelliert und der Gemeinde Buchberg überschrieben.

Konstituierung Gemeinderat für die Amtsdauer 2025-2028

Für die Amtsdauer 2025-2028 konstituiert sich der Gemeinderat wie folgt:

Präsidium, Ressort Hochbau

Hanspeter Kern

Ressort Finanzen, Vizepräsidium

Marcel Gehring

Ressort Tiefbau

Rolf Sieber

Ressort Bildung

Andreas Gehring

Ressort Soziales

vakant (seit 01.01.2025)

Rücktritt aus dem Gemeinderat per 31.12.2024

Der Sozialreferent Philipp Baer tritt per 31.12.2024 aus persönlichen Gründen aus dem Gemeinderat zurück. Der Gemeinderat wünscht Philipp Baer und seiner Familie alles Gute für die Zukunft.

Die Aufgaben des zurückgetretenen Sozialreferenten sind bis zum Amtsantritt eines neugewählten Mitgliedes des Gemeinderats unter den verbleibenden Mitgliedern aufgeteilt worden.

Wahlanordnung Ersatzwahlen Gemeinderat

Der Gemeinderat setzt die Ersatzwahl für den ausgeschiedenen Sozialreferenten auf dem 06.04.2025 an.

Interessierte Personen melden sich bitte schriftlich bei der Gemeindekanzlei, Dorfstrasse 62, 8454 Buchberg oder info@buchberg.ch.

Fragen zum Amt als Gemeinderat beantworten Ihnen der Gemeindepräsident Hanspeter Kern, hanspeter.kern@buchberg.ch oder der Finanzreferent und Vizepräsident Marcel Gehring, finanzreferat@buchberg.ch.

Mitfinanzierung Zusammenführung Spitex Region West

Der Gemeinderat erteilt eine Kostengutsprache für das Projekt zur Prüfung eines Zusammenschlusses für den Anteil der Spitex Buchberg-Rüdlingen (Anteil Buchberg etwa CHF 400.00), vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeinde Rüdlingen.

Ihr Gemeindepräsident Hanspeter Kern

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligung erteilt:

Moritz Kern, Dorfstrasse 61, 8454 Buchberg, Ausbau Dachgeschoss zu Wohnung, GB-Nr. 60, Dorfstrasse 61

Rocco und Daniela Statunato, Dorfstrasse 74b, 8454 Buchberg, Neubau Badebrunnen und Sichtschutzwände, GB-Nr. 1044, Dorfstrasse 74b

Hans Ulrich Lehmann, Erlistrasse 58, 8454 Buchberg, Abbruch und Neubau Einfamilienhaus mit Tiefgarage, GB-Nr. 83, Erlistrasse 60
Sven Rombach, Murkatstrasse 5, 8454 Buchberg, Cheminée-Ofen, GB-Nr. 1072, Murkatstrasse 5

Stimmpflicht gilt auch für die Gemeindeversammlungen

Für die Termine der Gemeindeversammlungen mussten wiederum deutlich öfter Stimmbussen erteilt werden als für Urnengänge. Bitte beachten Sie, dass die Stimmpflicht auch für die Gemeindeversammlungen gilt und Sie sich dementsprechend entschuldigen müssen. Dies ist einfach möglich, indem Sie den gelben Stimmrechtsausweis bis drei Tage nach der Versammlung in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung werfen.

Ausweisdokument am Schalter vorzeigen

Bitte beachten Sie, dass Sie bei Besuchen am Schalter für Dokumentenbestellungen, Mutationen, Beglaubigungen und dergleichen ein amtliches Ausweisdokument mitbringen, um sich ausweisen zu können. Auch in einer kleinen Gemeinde kann das Verwaltungspersonal leider nicht alle Einwohnenden persönlich (er)kennen. Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Registrierung von Hunden

Jeder Hundehalter und jeder Hund muss in der Hundedatenbank AMICUS registriert werden. Der Hundehalter hat dafür zu sorgen, dass

diese Angaben stets aktuell sind. Als Ersthundehalter müssen Sie sich durch die Gemeinde (Einwohnerkontrolle) in AMICUS registrieren lassen. Die Kennzeichnung (Chip) des Hundes sowie die Erstregistrierung in AMICUS muss durch einen Schweizer Tierarzt / eine Schweizer Tierärztin gemacht werden.

Mutationen (Erwerb / Import / Adressänderung / Tod / etc.) sind innerhalb von 10 Tagen in AMICUS zu mutieren und der Einwohnerkontrolle zu melden.

Für die Anmeldung auf der Gemeinde werden folgende Unterlagen benötigt:

- » Impfpass/Heimtierausweis des Hundes
- » Nachweis über eine Haftpflichtversicherung für Hundehaltende über 1 Mio. CHF Deckungssumme, diese ist normalerweise in einer Privathaftpflicht bereits enthalten.
- » Identitätskarte oder Pass
- » Ggf. Haltebewilligung bei geplanter Übernahme eines bewilligungspflichtigen Hundes

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Einwohneramt

Wir heissen in Buchberg herzlich willkommen

26.11.2024 Severin Heike Förlibuckstrasse 4
01.11.2024 Glorioso Silvestro Dorfstrasse 33

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

26.11.2024 Knöpfel Lino Noé, Sohn von Knöpfel Esther und Marco Wieswandstrasse 6

Wir mussten Abschied nehmen von

27.12.2024 Bellante Francesco Seglerweg 4
13.01.2025 Dällenbach Ruth Oberbreitenstrasse 5

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

80. Geburtstag
13.02.2025 Kern Max Wohn- und Pflegeheim Sonnmat, Wilchingen
24.02.2025 Schneitter Irène Dorfstrasse 45

85. Geburtstag

08.02.2025 Kuoni Manfred Dorfstrasse 19
03.03.2025 Maurer Alfred Gässliweg 4

87. Geburtstag

11.02.2025 Röschli Lisa Dorfstrasse 41

90. Geburtstag

22.02.2025 Röschli Ernst Ausserdorfweg 10

92. Geburtstag

06.03.2025 Röschli Ernst Dorfstrasse 41

95. Geburtstag

09.03.2025 Gehring Klara Oberbreitenstrasse 19

AUS DEM GEMEINDEHAUS RÜDLINGEN

Kantonale und Eidgenössische Volksabstimmungen vom 9. Februar 2025

Die Staatskanzlei Kanton Schaffhausen hat der Gemeinde Rüdlingen das Kreisschreiben zu den Eidgenössischen Volksabstimmungen vom 9. Februar 2025 zukommen lassen.

Auf Eidgenössischer Ebene kommt die folgende Vorlage zur Abstimmung:

» Volksinitiative «Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)»

Auf kantonalen Ebene kommt die folgende Vorlage zur Abstimmung:



» Änderung des Gesetzes über die Strassenverkehrssteuern

Urnen-Öffnungszeit:

Ab Donnerstag vor der Abstimmung zu den Schalteröffnungszeiten im Gemeindehaus.

Am Abstimmungswochenende am Samstag von 20 - 21 Uhr und am Sonntag von 10 - 11 Uhr im Gemeinderatszimmer des Gemeindehauses

Einwohnerdaten Rüdlingen per 31.12.2024

			Alle
♀	355	53	408
♂	348	59	407
Total	703	112	815
in %	86%	14%	

Geburten

Wir gratulieren herzlich

09.01.2025 Marlo Lovis Steiger, Sohn von Tiffany Steiger und Andreas Manz

Zuzüge

01.12.2024 Christophe Sene, Im hinteren Chapf 1

19.12.2024 Vincent Fluck, Im hinteren Chapf 12

Wegzüge

02.01.2025 Marcel Meyer und Katherin Jimenez Meyer, Schuelgässli 1

30.11.2024 Sprenger Isabell und Stratmann Pierre, Sandgrubenstrasse 6

30.11.2024 Notar Costel, Nackerstrasse 1

Jubilare

Wir gratulieren herzlich zu folgenden Geburtstagen:

05.02.2025 Georgina Fehr, Bungertweg 8
82-jährig

05.02.2025 Peter Matzinger, Nackerstrasse 3
81-jährig

06.02.2025 Otto Müller, Dorfstrasse 3
82-jährig

09.02.2025 Heinz Matzinger, Im vorderen Chapf 2
80-jährig

10.02.2025 Karl-Heinz Hocke, underem Förlibuck 5
85-jährig

23.02.2025 Peter Hofmann, Sandgrubenstrasse 2
83-jährig

Es wurden keine Baubewilligungen erteilt

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser
Sie halten die erste Ausgabe des Mitteilungsblatts des Jahres 2025 in Ihren Händen. Gern mache ich Sie auf Änderungen und Neuigkeiten aufmerksam, die sich seit Jahresbeginn ergeben haben. Unser Jüngster im Team, Jan Sieber, ist beruflich sehr eingespannt. Deswegen haben wir die Strukturen etwas angepasst. Er wirkt nun zusammen mit weiteren Interessierten als Korrespondent für uns. Im Redaktionsteam verbleiben Janine Dean und Lilian Baderscher sowie meine Wenig-

keit. Wir sind sehr froh, dass wir auf diese Weise weiterhin auf Jan Sieber zählen können. Als weiterer Korrespondent wird Toni Saller mitwirken. Von ihm haben Sie bereits im vergangenen Jahr einige Berichte lesen können.

Es freut uns, dass Allegra Quersada in diesem Jahr ihre «Gedankensplitter» mit uns teilen wird. Als Vertreterin der Jugend gibt sie Einblick in ihre Welt. In dieser Ausgabe finden Sie ihren ersten Beitrag unter dem Titel «Wenn nicht alles nach Plan verläuft». Und dass uns Alcomedian Lukas

Fehr auch in diesem Jahr mit seinen witzigen Kolumnen an seinen Begegnungen teilhaben lässt, freut uns ebenfalls sehr.

Für die kommenden Ausgaben sind interessante Themen geplant. Wir beginnen eine Reportage über zwei Kälbchen, die in Buchberg und Rüdlingen gezeugt wurden. Wie deren Leben weitergeht, werden Sie in der Serie «Sein, Werden und Vergehen eines Kalbes» mitverfolgen können. Im Sommer werden wir in mehreren Teilen vertieften Einblick geben in den Verein Gatter-

sagi. Wir unterhalten uns mit den Rettern der Gattersagi, den Gründern und den heutigen Verantwortlichen des Vereins. Auch die Gemeinde Buchberg als wichtige Unterstützerin beim Bau der Heimat der Gattersagi, dem Handwerksmuseum Buchberg, wird zu Wort kommen.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Zeit bei der Lektüre des Mitteilungsblatts und grüssen Sie herzlich.

Im Namen des Redaktionsteams
Karin Lüthi

Schulen



Wir sind zwei kleine Landgemeinden im Kanton Schaffhausen. Unsere Schulen sind in einem Zweckverband organisiert und umfassen einen Doppelkindergarten, eine Primarschule und eine Orientierungsschule. Die Gesamtschülerzahl vom Kindergarten bis zur Oberstufe beträgt ca. 180 Kinder und Jugendliche – übersichtlich, persönlich und beschaulich! Wir suchen für das neue Schuljahr, ab 01.08.2025 eine

ausgebildete Lehrperson, 4. Klasse Primarschule, 100%

Es ist unsere kleinste Klasse, welche eine Klassenlehrperson sucht, konkret 10 Schülerinnen und Schüler warten auf Sie. Bei der Stunden- und Fächerplanung können noch Absprachen getroffen werden, ein breitgefächertes Profil ist bestimmt von Vorteil. Bei uns wird im 2-Jahre Rhythmus unterrichtet. Somit wird nach einem Jahr eine 3. Klasse übernommen.

Das Lehrerteam setzt sich aus 11 Lehrpersonen zusammen, dies inklusive Heilpädagoginnen (integrative Schulform), DaZ Lehrperson und Fachlehrpersonen. Unterstützend werden Klassenassistenzen eingesetzt. Unsere Schule zeichnet sich durch einen familiären Rahmen, eine moderne Infrastruktur und kurze Entscheidungswege aus.

Wir sind eine geleitete Schule, das ist für den Kanton Schaffhausen immer noch nicht selbstverständlich. Profitieren Sie vom grossen Erfahrungsschatz des Lehrerteams, den Vorteilen der geleiteten Schule und den Annehmlichkeiten eines Schulsekretariats. BerufseinsteigerInnen werden selbstverständlich unterstützt.

Falls Sie sich angesprochen fühlen und Sie sich an unserer kleinen und feinen Dorfschule engagieren und diese neue Aufgabe anpacken möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung per Mail.

Fragen oder weitere Auskünfte nötig? Wenden Sie sich jederzeit an die Schulleitung.

Schulen Rüdlingen-Buchberg
Schulleitung, Herr Peter Hauser
Chapfstr. 1, 8455 Rüdlingen
leitung@schulenrb.ch
044 867 41 71, 079 207 88 59

**Kursangebot ab 11. Jan. 25 in Neuhausen
und 14. Jan. 25 in Rheinau**

Schwimmen Erw. Neuhausen:

Di 12.45 Anfänger / Auffrischer Kraul
Di 19.45 Fortgeschrittene Kraul
Di 20.30 Anfänger Brustschwimmen und Kraul
Mi 20.30 Anfänger / Auffrischer Kraul
Sa 08.10 Schwimmtraining Technik Fortg. / Auffrischer

Aquafit Neuhausen

Di 12.00, Di 19.00, Mi 19.00, Mi 19.45

Kinderschwimmkurse: Krebs bis Hai

Rheinau: Di 16.00-18.00

Neuhausen: Sa 9.00-12.00, Elki 10.30

Das detaillierte Kursprogramm finden Sie ab sofort auf unserer Homepage:

www.aquafit-schwimmschule.ch

Weitere Informationen: Brigitte Schori, 076 699 95 78. E-Mail: swim@schori.sh



MANZ

SCHREINEREI

Schreinerei Manz GmbH
Haselgass 9, 8455 Rüdlingen

Andreas Manz
Telefon 078 898 13 25
info@schreinereimanz.ch
www.schreinereimanz.ch



Ein noch sehr junges Kalb, das in Mutterkuh-Haltung aufwächst, sucht nach der Milch seiner Mutter.

Bild Karin Lüthi

Wissen rund um die Kuh

Die Bevölkerung in der Schweiz isst gern Fleisch und Milchprodukte. Ihren Anteil daran leisten Kälbchen, deren Mütter und auch der Stier mit entsprechenden Aufgaben. Sie alle gibt es bei uns im Südlichen Kantonsteil zu entdecken.

Was essen Sie zum Frühstück? Ein Birchermüesli oder ein Yoghurt? Oder lieber ein Butterbrot mit Käse? Trinken Sie den Morgenkaffee mit Milch? Und wie mögen Sie Ihr Steak? Am liebsten vom Grill? Oder lieber Geschnetzeltes an einer Rahmsauce?

Mit dem heutigen Beitrag beginnen wir eine Reportage über das Werden, Sein und Vergehen zweier Kälber. Das eine ist ein Rüdlinger, das andere ein Buchberger Kalb. Wir werden das junge Leben vom Moment seiner Zeugung während rund zwei Jahren begleiten und Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, Einblick ermöglichen in einen Arbeitsbereich, den die meisten von

uns nicht mehr kennen, aber doch täglich davon profitieren.

In Rüdlingen und Buchberg gibt es im Vergleich zu früher nicht mehr viele Bauern, die Viehwirtschaft betreiben. In Rüdlingen sind es noch drei: Auf dem Birkenhof führen Nina und Peter Matzinger einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Milchkühen. Zwei weitere Betriebe haben Rinder- und bzw. oder Munimast.

In Buchberg betreiben Peter Egli auf der Platte, Moritz Kern im Dorfzentrum und Werner Zimmermann im Tannwald Milchwirtschaft. Ausserdem halten Christian und Saskia Fehr auf der Sonnhalde-Ranch sowie Markus und Susanne Simmler auf dem Lindenhof Mutterkühe und deren Kälber.

Die nackten Fakten

Zum Einstieg ein paar Zahlen aus dem Jahr 2023: Die Bevölkerung in der Schweiz und somit auch die Rüdlinger und Buchberger essen

gern Fleisch und Milchprodukte. Sie lassen sich das einiges kosten: 10,6 Milliarden Franken gab man vor zwei Jahren für tierische Produkte aus. Darin sind pro Kopf 19 Kilogramm Schweinefleisch, fast 15 Kilogramm Geflügel und rund 14 Kilogramm Rind- und Kalbfleisch enthalten.

Auch Milch war begehrt: Insgesamt wurden 3,3 Millionen Tonnen vermarktet. Das entspricht einer Zunahme von 4 Prozent im Vergleich zum Jahr 2022. Der Anteil der tierischen Produkte am gesamten Detailhandelsumsatz betrug 35,6 Prozent. Diese Zahlen beeindruckend umso mehr, wenn man bedenkt, dass seit 2000/01 die durchschnittliche Anzahl der Tierhaltenden um zwischen 30 bis 60 Prozent abgenommen hat, je nach Tiergattung. Auch die Anzahl der milchproduzierenden Betriebe ist in der Schweiz um mehr als die Hälfte zurückgegangen. Dies ist ein Trend, der sich seither

Jahr für Jahr fortsetzt. Unter dem Strich produzieren immer weniger Betriebe auf einer durchschnittlich grösseren Fläche immer mehr Fleisch und Milch. Es schleckt also keine Geiss weg: Tiere und insbesondere Kühe, aber auch Landwirte braucht es weiterhin. (klü)

Wie der Schaffhauser Bauernverband schreibt, liegt die Nutztierdichte im Kanton Schaffhausen deutlich unter dem schweizerischen Durchschnitt. Der Anteil der Tierhaltungsbetriebe im Kanton nimmt zudem laufend ab, doch im Gegenzug halten die verbleibenden Betriebe durchschnittlich mehr Tiere. Heute spezialisiert man sich auf einzelne Tierarten. In Buchberg und Rüdlingen gibt es 56 Landwirtschaftsbetriebe. 20 davon sind direktzahlungsberechtigt. Diese 56 Landwirtschaftsbetriebe haben entweder Tiere oder Kulturen oder beides. Es sind nicht alles Profitbetriebe, der Begriff «Landwirtschaftsbetrieb» ist nicht scharf definiert. (klü)

Werden, Sein und Vergehen eines Kalbes, Teil 1

Milchwirtschaft auf dem Birkenhof in Rüdlingen



Nina und Peter Matzinger vom Birkenhof in Rüdlingen. Bild zvg

In Rüdlingen blicken wir Nina und Peter Matzinger über die Schultern. Sie produzieren auf dem Birkenhof nach «IP-Suisse Standard» (integrierte Produktion) unter anderem Milch mit 27 Kühen. Diese sind in der Mehrheit von der Milchrasse der Red Holstein. Es ist ein im klassischen Sinn betriebener Milchwirtschaftsbetrieb. Das heisst, die Kälber werden kurz nach der Geburt von ihren Müttern getrennt. Das war aus hygienischen Gründen bis 2020

so vorgeschrieben. Seither ist in der Schweiz auch die sogenannte «muttergebundene Kälberaufzucht» erlaubt, wo die Kälber bei der Mutter bleiben und diese dennoch auch gemolkt werden dürfen. Dafür müssten verschiedene bauliche Massnahmen getroffen werden. Bisher haben hierzulande erst wenige Milchproduzenten auf die muttergebundene Kälberaufzucht gewechselt. Was viele nicht wissen: Kühe geben nur während der Laktationsperiode Milch, also wenn sie Kälber geboren haben und eigentlich säugen würden. Die Milchleistung liegt je nach Rasse zwischen 6900 und 8300 Litern.

Die Kälber gehen zum grössten Teil in die Mast, das heisst, sie werden als Rinder im Alter von 10 Monaten geschlachtet, ausser es handelt sich um ein Kuhkalb, das unter Umständen zur Weiterzucht verwendet wird. Kälber sind zum Schlachtpunkt noch jünger. Eine Kuh wird natürlicherweise etwa einmal im Jahr brünstig, gemeinhin «stierig» genannt. In weit über 80 Prozent aller Fälle wird eine stierige Kuh mit künstlicher Befruchtung (KB) durch einen Besamer besamt.

Mutterkuh-Haltung auf der Sonnhalde-Ranch in Buchberg



Christian und Saskia Fehr von der Sonnhalde-Ranch in Buchberg. Bild zvg

In Buchberg begleiten wir Christian «Chrigel» und Saskia Fehr, die auf der Sonnhalde-Ranch 40 Mutterkühe mit ihren Kälbern halten und sie in sogenannter Mutterkuh-Haltung mit dem Label «Natura Beef» züchten. Dieses Label gibt es seit 1980 und schreibt vor, dass die Tiere in Weidehaltung und im Freilaufstall gehalten werden und sich hauptsächlich von Gras ernähren. Soja darf nicht zugefüttert werden. Mutter und Kalb sind bei dieser Haltung

nie getrennt.

Ein wesentlicher Teil von Fehrs Kuhherde ist der 6-jährige Black-Angus-Stier Morino. Als solcher ist er von eher kleinem, kompaktem Wuchs und kräftig. Sein Fell ist schwarz und etwas lockig, Hörner hat er natürlicherweise keine. Seine Aufgabe als Besamer übernimmt er mit einem wohltrainierten Natursprung. Die Kühe sind nicht nur Black-Angus, sondern Kreuzungen verschiedener Rassen, auch von solchen, die eher den Milchrasen zugeschrieben sind.

Die Kälber bleiben bis zum Alter von 10 Monaten bei der Herde und werden von ihren Müttern gesäugt. Die Mutterkühe in dieser Haltung werden nie gemolken. Mit 10 Monaten werden die Jungtiere geschlechtsreif und müssen die Herde verlassen, da sonst die Gefahr von Inzucht besteht.

«Die Herde verlassen» bedeutet auch hier: Sie werden geschlachtet und später in der Fleischabteilung der Detailhändler als «Natura Beef» verkauft. Ebenfalls erhältlich ist das Fleisch im Direktverkauf auf der Sonnhalde-Ranch.

■ MILCHWIRTSCHAFT NACH IP SUISSE

IP-SUISSE-Milch und Wiesenmilch unterscheiden sich im Auftritt und den Distributionskanälen. Die Anforderungen im Hintergrund sind identisch. Wiesenmilch ist seit 2011 erhältlich und wird derzeit unter anderem von der Genossenschaft Migros Aare, Denner und Volg vertrieben. Rund 390 IP-Suisse-Betriebe haben 2019 mit 11 747 Kühen 55,2 Millionen Kilogramm Wiesenmilch produziert.

Wiesenmilch und IP-SUISSE-Milch werden ohne sojahaltige Futtermittel hergestellt, Kühe erhalten regelmässigen Auslauf im Freien – im Sommer mindestens an 26 Tagen pro Monat, im Win-

ter mindestens an 13 Tagen. Die Anforderungen an die Produktion sehen unter anderem einen hohen Weide- und Grünfütteranteil, betriebseigenes Wiesenfutter und den reduzierter Kraffuttereinsatz vor. Ausserdem werden die artgerechte Haltung, Herdengesundheit und Lebensdauer der Kuhherde gefördert. Die Einhaltung der Anforderungen wird durch unabhängige Organisationen geprüft. Die Milchproduzenten erhalten für ihren Einsatz einen angemessenen Zuschlag für die gelieferte Milch.

www.ipsuisse.ch, *Faktenblatt-zur-Medienmitteilung_IP-SUISSE-Milch-003*

■ MUTTERKUHHALTUNG:

Die graslandbasierte Mutterkuhhaltung wird in der Schweiz immer wichtiger. Die Anzahl Mutterkühe hat sich in den letzten 20 Jahren etwa verdreifacht. Die konventionelle Rindfleischproduktion mit Stallhaltung macht jedoch immer noch den grösseren Anteil aus.

In einer Studie schlägt Agroscope, das Kompetenzzentrum des Bundes für die landwirtschaftliche Forschung, zwei Strategien vor, um die Wirtschaftlichkeit zu optimieren: Die Produktivität der Mutterkuh steigern oder auf minimale Kosten und Biodiversität fokussieren. Entweder wird die Produktivität der Mutterkuh erhöht,

indem beispielsweise zusätzlich zum eigenen Kalb auch Zukaufskälber an einer Kuh säugen und so pro Kuh mehr Kälber verkauft werden können. Oder die Landwirtinnen und Landwirte versuchen, die Kosten zu senken und gemeinwirtschaftliche Leistungen für die Biodiversität zu erbringen, die mit Direktzahlungen entschädigt werden.

Allgemein können die Landwirtinnen und Landwirte die Effizienz ihrer Mutterkuhhaltung steigern, wenn sie fruchtbarere und robustere Tiere halten.

www.agroscope.admin.ch

Vereine

■ SCHIESSVEREIN RÜDLINGEN

Schneetage in Vals

Bei einer nervenkitzelnden und herausfordernden Carfahrt auf schneebedeckten und eisigen Strassen kamen wir zum Glück doch wohlbehalten im schönen Vals an. Nach dem verdienten Kaffee erkundeten wir das Dorf, die Winterwanderwege und die wunderbaren, gar nicht überfüllten Pisten.

Wir staunten, wie fit unsere Giganten (Ehrenmitglieder) sind und problemlos mit den Jüngeren zum Stausee Zervreila mitwanderten!

Leider war das Wetter auch am Sonntag nicht ganz so wolkenlos, wie vorgesehen, doch davon liessen wir uns nicht die Laune verderben und tankten viel Energie für die neue Saison.



Muntere Tage in Vals für die Schützen aus Rüdlingen - Bilder zvg

Jungschützenkurs 2025

Wir werden wieder einen Jungschützenkurs für Jugendliche der Jahrgänge 2005-2010 durchführen!

Der Kurs startet am Freitag 14. März mit dem Theorieabend im Schützenhaus.

Die Anmeldefrist läuft bis am 20. Februar. Am besten meldest Du Dich gleich an! Wir würden uns sehr über neue Teilnehmer/innen freuen!

Falls Du Interesse und/oder Fragen hast, kannst Du Dich direkt bei unserem Jungschützenleiter melden:

Marc Lüthi 079 793 57 05 marc.ruedlingen@gmail.com.

Weitere Infos sind auch auf unserer Homepage ersichtlich:

www.svruedlingen.ch



**Luscht uf es neus Hobby?
Wie wärs mit em
Jungschützekurs???**

**Denn meld Dich doch bis
am 20. Februar 2025 a.**

**Mir freuäd üs uf Alli mit Jahrgang
2010 bis 2005.**

 **Jungschützenleiter Marc Lüthi**
Freilagerstrasse 51 8047 Zürich
marc.ruedlingen@gmail.com
079 793 57 05

 **@SVRUEDLINGEN**

svruedlingen.ch



EKOPLAN Hänseler GmbH
Elektrokontrollen & Planung

Lachewäg 2
8197 Rafz
+41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung

Aus unseren beiden Gemeinden



Liebe Bewohner von Rüdlingen und Buchberg

Gerne möchten wir Sie über den Schiessbetrieb 2025 im Schützenhaus Rüdlingen orientieren. Folgende Übungen / Schiessen sind geplant:

01.03.25	Sa	10.00-12.00	14.00-16.00	Tagesübung
15.03.25	Sa	10.00-12.00		Freie Übung
			14.00-16.00	JSK 1
29.03.25	Sa	10.00-12.00		Freie Übung, Vancouver
			14.00-16.00	JSK 2
05.04.25	Sa	10.00-12.00		1. OP-Übung
			14.00-16.00	JSK 3
12.04.25	Sa	9.00-11.00		Freie Übung, GM, KC 1. Rd.
			14.00-16.00	JSK 4
25.04.25	Fr		17.00-20.00	Fahnen- und Standartenweihschiesen
26.04.25	Sa		13.00-17.30	Fahnen- und Standartenweihschiesen
01.05.25	Do	9.00-12.00	13.00-16.30	Fahnen- und Standartenweihschiesen
02.05.25	Fr		16.00-20.00	Fahnen- und Standartenweihschiesen
03.05.25	Sa	8.30-12.00		Fahnen- und Standartenweihschiesen
09.05.25	Fr		18.00-20.00	Falkenstich (Feldschiessentraining)
14.05.25	Mi		18.00-20.00	Eidg. Feldschiessen
17.05.25	Sa	9.00-11.00		Freie Übung, GM, KC 1. Rd.
			14.00-16.00	JSK 5
23.05.25	Fr		18.00-20.00	Eidg. Feldschiessen
24.05.25	Sa	9.00-11.00		Eidg. Feldschiessen
05.06.25	Do		18.00-20.00	Freie Übung, KC 2. Rd., Vancouver
07.06.25	Sa		14.00-16.00	JSK 6
18.06.25	Mi		18.00-20.00	1. Heimrunde GM
21.06.25	Sa		14.00-16.00	JSK 7
24.06.25	Di		18.00-20.00	evtl. 2. Heimrunde GM
02.07.25	Mi		18.00-20.00	evtl. 3. Heimrunde GM
05.07.25	Sa	9.00-11.00		2. OP-Übung
			14.00-16.00	JSK 8
07.08.25	Do		18.00-20.00	Freie Übung, KC 3. Rd., Wyberschiesstraining
15.08.25	Fr		18.00-20.00	Freie Übung, KC 3. Runde
20.08.25	Mi		18.00-20.00	Wettschiessen JSK
25.08.25	Mo		18.00-20.00	Wettschiessen JSK
29.08.25	Fr		18.00-20.00	3. OP-Übung
12.09.25	Fr		17.30-19.30	Freie Übung, Vancouver
25.10.25	Sa		13.00-17.00	Endschiessen

Das Programm ist noch provisorisch und muss von der Generalversammlung bewilligt werden.

Schiesspflichtige müssen für das Obligatorische Schiessen (OP-Übung) unbedingt das Aufgebot mit Klebeetiketten, Dienstbüchlein, Schiessbüchlein oder militärischen Leistungsausweis sowie die persönliche Waffe mitbringen.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Präsidentin
Doris Rey
Hinterdorfstrasse 12
8455 Rüdlingen
079 215 33 85
doris.rey@zeichnerey.ch

Aktuar
Daniel Würsten
Schnaihalde 2
8455 Rüdlingen
044 867 29 75 / 079 645 68 38
danielwuersten@bluewin.ch

Kinderfasnacht
Buchberg Rüdlingen
22. Februar 2025

Ab 14:30 Uhr, Turnhalle Buchberg

Mit Kinderumzug, Platzkonzert Gugge Glattfelden & Festwirtschaft.

Mehr Informationen

www.kulturfoyer.ch

Organisiert durch das Kulturfoyer mit Hilfe des UHT Traktor Buchberg Rüdlingen, den Landfrauen Rüdlingen und den Landfrauen Buchberg. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

■ KULTURFOYER BUCHBERG-RÜDLINGEN: FÜR FAMILIEN UND KULTURLIEBENDE

Mit dem Motto «Wo Kultur lebt und wächst» schafft das Kulturfoyer einen lebendigen Treffpunkt für Kulturliebhaber und kreative Köpfe. Zu sechst organisieren wir mit viel Engagement und Leidenschaft diverse Anlässe für die beiden Dörfer. Ob Lesung, span-

Schaut vorbei –
und werdet Teil
einer lebendigen
Dorfgemeinschaft.

nende Wissenschaftsshow oder witzige Zauberei – das abwechslungsreiche Programm bietet für jeden etwas.

Der nächste Anlass steht schon in den Startlöchern: Am 22. Februar 2025 lädt das Kulturfoyer zur bunten Fasnacht für die Kinder aus Buchberg und Rüdlingen ein, ein fröhliches Fest, das Gross

und Klein begeistert. Mit Kinderumzug, Platzkonzert der Gugge Glattfelden und Festwirtschaft freuen wir uns auf einen geselligen Nachmittag. Der Umzug startet um 14:45 Uhr bei der Turnhalle Buchberg und führt beim Gemeindehaus und Volg vorbei zur Linde und von dort wieder zurück zur Halle. Für Konfetti, das in den Gärten landet, entschuldigen wir uns schon im Voraus.

Das Kulturfoyer Buchberg-Rüdlingen ist der ideale Ort, um Kultur in ihrer ganzen Vielfalt zu genießen. Schaut vorbei – und werdet Teil einer lebendigen Dorfgemeinschaft.

Wenn ihr mithelfen möchtet, sei es als Teil unseres Teams beim Organisieren der Anlässe oder gezielt bei der Kinderfasnacht, meldet euch bei uns unter info@kulturfoyer.ch.



Unser Team von Links: Uwe Junker, Madeleine Junker, Selina Tornare, Annina Kaiser, Stefanie Cors, Barbara Erdmann

Inserate

Das zuverlässige Team für:

- Umgebungsarbeiten
- Grünabfälle beseitigen und kompostieren
- Sträucher und Bäume schneiden und pflegen (Häckselaktion vorbereiten)
- Bäume entfernen
- Betreuung Ihres Gartens, der Blumen oder des Rasens
- Kleinbaggerarbeiten
- Anlegen von Sitzplätzen, Biotopen, Geländeanpassungen
- Aushilfen bei Arbeiten aller Art, ob Privat oder Geschäft
- Räumungen

AgroTeam GmbH
Für alle sauberen und speditiven Arbeiten

Agro-Team GmbH
Eichacker 1 • 8455 Rüdlingen
Tel. 044 867 15 57
agroteam@bluewin.ch • www.agroteam.ch



Alles
rund um
Immobilien.

SA+P

Architektur
Raumplanung
Immobilien

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch



Diplamierte kosmetische
Fusspflegerin PG / Pedicure

Tel. 079 642 56 34

Hardlistieg 5
8454 Buchberg

info@natuerlichzufuss.ch
www.natuerlichzufuss.ch

Maria Anna Fischbach

Fusspflege Studio
Mobile Fusspflege

Sie zahlen bis zu 2 Jahre nur max.1% Hypozins!

12 moderne
Neubauwohnungen zu
verkaufen!



RE/MAX

Eglisau

Markus Kohler
M +41 76 755 99 30
E markus.kohler@remax.ch



www.imbreitenmatt.ch

■ BEGEGNUNGSZENTRUM RÜDLINGEN

Unsere Veranstaltungen im 1. Halbjahr 2025

Infos und Anmeldungen unter info@begegnungszentrum.ch,
+41 44 867 09 02

01.02.2025, Taru Ensemble: Ravel & Melartin, A taste of Impressionism, Werke für Streichquartette

Beginn 19.00 Uhr, Türöffnung 18.30 Uhr,
Freier Eintritt nach Voranmeldung, Kollekte
In Kooperation mit der Konzertgesellschaft für finnische Musik

21.02.2025, 2. Rüdlinger Blitzschachmeisterschaft

Beginn 19.00 Uhr, Registrierung ab 18.30 Uhr
Nur mit Voranmeldung, Startgeld CHF 10.00
In Kooperation mit IG Schach Rüdlingen

22.02.2025, 1. Rüdlinger Schnellschachmeisterschaft

Beginn 09.30 Uhr, Registrierung ab 09.00 Uhr
Nur mit Voranmeldung, Startgeld CHF 10.00
In Kooperation mit IG Schach Rüdlingen

22.03.2025, Alcomedian (Lukas Fehr) Winzerbattle

Beginn 19.00 Uhr, Türöffnung 18.30 Uhr,
Nach Voranmeldung, 5-Gang-Menü mit Weinbegleitung inklusive, Eintritt CHF 119.00

11.05.2025, Faure & Sibelius, A taste of Fin-de-siècle, Werke für Soloklavier, Klavier und Violine, Violine und Bratsche sowie Klavierquartett

Beginn 16.00 Uhr, Türöffnung 15.30 Uhr
Freier Eintritt nach Voranmeldung, Kollekte
In Kooperation mit der Konzertgesellschaft für finnische Musik

29.06.2025 – 05.07.2025 ChoreoLab der IG Tanz Ost mit zwei öffentlichen Veranstaltungen, Details folgen

Freier Eintritt

Herzlich willkommen! Günther Gross, Gastgeber und Betriebsleiter



■ BIBLIOTHEK EGLISAU

Öffnungszeiten während der Sportferien

vom 27. Januar 2024 bis 9. Februar 2025:

Montag, 10.00 bis 12.00 und 15.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr

«Geschichtezeit» mit dem Kamishibai

Mittwoch, 12. Februar, 14.30 bis 15.00 Uhr
Für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren

Bibliothekskino mit Popcorn und Getränk

Freitag, 14. Februar 2025, 19.00 bis ca. 20.45 Uhr
Für Kinder der 3. und 4. Primarklassen

Familien Spiel Nachmittag

Samstag, 22. Februar 2025, 14.00 bis 16.30 Uhr
Für Familien mit Kindern ab 4 Jahren



Normale Öffnungszeiten und weitere Informationen: www.bibliothek-eglisau.ch

■ TV BUCHBERG-RÜDLINGEN

UBS Kids Cup Team

Der erste Wettkampf der LA-Jugend des TV Buchberg-Rüdlings stand bereits früh im Jahr auf dem Programm. Am Sonntag, 12. Januar, fand in Stein am Rhein der UBS Kids Cup Team statt, ein Wettkampf vom Schweizer Leichtathletikverband swissathletics, an dem schon die bekannte Stabhochspringerin Angelica Moser teilnahm. Unser Team, bestehend aus fünf hochmotivierten Athleten, bewies in den Disziplinen bereits eine gute Frühform und von Weihnachts-Blues wollte niemand etwas wissen. Eröffnet wurde der Wettkampf mit der «Sprung-Challenge», bevor es fast nahtlos mit der Hür-

den-Stafette weiterging. Nach einer kurzen Pause und einem respektablen Umbau-Effort der Crew vor Ort startete der Biathlon, bevor nach weiterer Neueinrichtung der Halle die finale Disziplin, der Team-Cross, welcher wie auch der Biathlon die ganze Dreifachhalle brauchte, über die Bühne ging. Die starke Konkurrenz, hauptsächlich bestehend aus Leichtathletik-Clubs, verhinderten einen Podestplatz, dennoch konnten wertvolle Erfahrungen und gute Erinnerungen zurück in den unteren Kantonsteil gebracht werden.

Jan Sieber



«Unser» TV-Team am UBS Kids Cup Wettkampf - Bild von Jan Sieber

■ UHT TRAKTOR BUCHBERG-RÜDLINGEN

Die Traktoren sind auf Punktejagd

Im September/Oktober starteten die verschiedenen UHT Traktor Teams in die neue Saison. Bereits ist Mitte November ein gutes erstes Drittel der Meisterschaft gespielt und Fans, Spielerinnen und Spieler sowie Coaches können ein erstes Fazit ziehen.

Juniorenteams

Die rund 50 Kids und Teenies in unseren Nachwuchsteams wurden gefordert, durften aber auch schon mehrfach zeigen, dass hier Junioren und Juniorinnen mit Potenzial heranwachsen.

Unsere E-Junioren durften von allen fünf Spielrunden Punkte mit nach Hause nehmen, mussten aber auch v.a. in den Spielen gegen grössere Vereine Lehrgeld zahlen. Aber sie lernen fleissig und entwickeln sich stetig weiter. Spiele bereits auf dieser Altersstufe sind extrem lehrreich.

Die D-Junioren und Juniorinnen konnten von den ersten acht Spielen vier gewinnen. Damit hat

es den zweitjüngsten Traktoren in der ersten Saisonhälfte unter die besten fünf Mannschaften gebracht. Die Tabelle wurde nun halbiert und die Teams werden jeweils eine Doppelrunde gegen die Teams in der entsprechenden Tabellenhälfte spielen.

Die gleiche Herausforderung erwartet die Jungs auf C-Juniorenstufe. Die Hinrunde konnte auf dem fünften Zwischenrang abgeschlossen werden. Damit kann man die Rückrunde in der oberen Tabellenhälfte in Angriff nehmen und sich gegen die stärkeren Mannschaften messen.

Unsere «ältesten» Jungen starteten mit einem überzeugenden Sieg erfolgreich in die B-Juniorenmeisterschaft. Anschliessend musste man sich aber in ehrenvollen Niederlagen geschlagen geben. Die Hinrunde wurde auf dem achten Zwischenrang abgeschlossen. Anders als bei den anderen Mannschaften wird die Tabelle hier nicht mehr halbiert. In



der zweiten Saisonhälfte erhalten die B-Junioren also nochmal die Chance, ihr Können gegen alle Teams unter Beweis zu stellen.

Aktivmannschaften

Unsere erste Herrenmannschaft erzielte in der 2. Liga sehr aus-

gewogene Resultate: vier Siege, vier Niederlagen und zwei Unentschieden. Damit befindet sich das Team in Lauerstellung und hat gute Aussichten noch einige Plätze gutzumachen, auch wenn der Tabellenführer seine

Fortsetzung Seite 14

Vereine

UHT Traktor Buchberg-Rüdlingen, Fortsetzung von Seite 13

Runden recht souverän an der Spitze dreht.

Das zweite Herrenteam in der 4. Liga musste vier knappe Niederlagen hinnehmen. Nach einem ersten Sieg in der zweiten Runde kam im Spiel Nummer 6 der vermeintliche Befreiungsschlag. Mit einem klaren 11:5-Sieg konnte ein erstes «Stängeli» erzielt werden. Seither wurde kein Spiel mehr verloren – die Zweitmannschaft hat sich nach schwierigerem

Start gefangen und belegt momentan den fünften Rang auf der Tabelle.

Resultatmässig am überzeugendsten konnten sich unsere Damen in der 3. Liga präsentieren. Aus acht Spielen resultierten neben zwei Niederlagen zwei Unentschieden und vier Siege. Dank diesen erfreulichen Ergebnissen konnte sich das Team in der erweiterten Spitzengruppe etablieren und kann auf weitere Tabellensprünge hoffen.

Nächste Spieldaten

Die Mannschaften sind mitten in der Saison und freuen sich über Unterstützung von der Tribüne. Hier die nächsten Spieldaten der Traktoren:

- » 02.02.2025 – Herren 1 (2. Liga): UHCevi Gossau / UHC Black Panthers Zizers in Davos
- » 09.02.2025 – Herren 2 (4. Liga): UHC F.P. Niederwil II / UHC Phantoms Rafzerfeld II in Arbon
- » 16.02.2025 – Damen (3. Liga): UHC Tägerwilen / Glattal Falcons in Kleindöttingen

- » 02.03.2025 – Traktor B-Junioren: UHC Wyland / UHC B.S. Embrach in Bülach
- » 15.03.2025 – Traktor C-Junioren: Wolves Züri Unterland / Red Taurus Wislikofen in Lengnau
- » 16.03.2025 – Traktor D-Junioren: HC Rychenberg Winterthur IV / Bülach Floorball I in Elgg
- » 16.03.2025 – Traktor E-Junioren: Phantoms Rafzerfeld / UHC B.S. Embrach / Bassersdorf Nürensdorf

Roger Fehr



Bild zvg

Impressum

Auflage: 910 Exemplare

Herausgeber: Gemeinden Buchberg und Rüdlingen

Redaktion: Karin Lüthi (Leitung), Janine Dean, Lilian Badertscher

Zuständige Gemeinderäte:

Werni Vaterlaus, Rüdlingen, Marcel Gehring, Buchberg

Berichte und Inserate: zu Hd. Lilian Badertscher, redaktion@buchberg.ch oder redaktion@ruedlingen.ch, (bitte nur an eine der beiden Adressen schicken). 079 411 78 13
Abopreis für nicht in Rüdlingen und Buchberg wohnhafte Abonnenten: 50.-/Jahr

Druck:

Druckerei Dällenbach, Buchberg

Erscheinungsdatum nächste

Ausgabe Nr 3/25 erscheint am 05.03.25

Annahmeschluss: 19.02.25

■ VEREIN PRO GATTERSAGI BUCHBERG

Gattersagi im Kalender «Schweizer Mühlen 2025»

Das Jubiläumsjahr hat mit einer Überraschung angefangen. Die Gattersagi erscheint im neuen Kalender «Schweizer Mühlen 2025» im Monat Juli. Auf dem Deckblatt ist die Mühle Zurzach zu sehen. Es ist eine technisch ähnliche Mühle wie einst jene in Rüdlingen, die wegen dem Rheinstau in den Fluten versunken ist.



Der neue Kalender «Schweizer Mühlen 2025» mit der Mühle Zurzach



Im Monat Juli wird die Gattersagi Buchberg porträtiert.

«Wasserversorgung»

Die Geschichte unserer Wasserversorgung wird nebst den Dorfbrun-



Altes Reservoir Baujahr 1908 auf der Platte mit den mächtigen Platanen

nen geprägt durch den Bau von Speicherkapazität über dem Dorf - genannt Reservoir. 1908 datiert das erste auf der Platte. Die Druckverhältnisse im oberen Teil des Dorfes waren Ende der Sechzigerjahre unge-

nügend, sodass 1968 auf dem Hurbig ein neues Reservoir eingeweiht wurde. 31 Jahre später förderte der Sturm Lothar am 26. Dezember 1999 eine interessante Bausünde zutage. Eine stattliche Eiche mit ca. 40 cm Stammdurchmesser überlebte die Bauphase. Ihre Wurzeln wurden am Rand der Überdeckung ca. 1 Meter mit Erde überschüttet. Später hat sie im neuen Oberboden auf alle Seiten neue Wurzeln gebildet und der versenkte Wurzelstock ist offenbar teilweise abgestorben. Der Sturm Lothar hat den ungenügend verankerten Baum mit ca. 60 cm Durchmesser vor 25 Jahren zu Boden gebracht. Bewusst hat man die Eiche liegengelassen. Inzwischen ist das Splintholz abgefällt, nur der Kern der Eiche liegt immer noch da.



Von Lothar vor 25 Jahren umgeworfener Eichenstamm beim Reservoir Hurbig

Ausstellung

Alles rund ums Wasser von Buchberg soll in einer neuen Ausstellung präsentiert werden.

Wir rufen Sie auf:

Haben Sie Fotos, Geschichten, Anekdoten, Gegenstände, Materialien oder kennen Sie interessante Begebenheiten über die Wasserversorgung? Ja? Dann rufen Sie doch bitte an.

Wir sind bestrebt, lokales Wissen in die neue Ausstellung einzubringen. Daher suchen wir in Buchberg und Rüdlingen Informationen, Hinweise und Kuriositäten im Zusammenhang mit Wasser, Wasserversorgung, Reservoirs, Brunnen, Quellen, alten Leitungen. Sie können auch selber Hand anlegen. Ihre Mithilfe ist wichtig.

Melden Sie sich bitte bei Peter Baumann Tf 044 867 21 92 oder per Mail an info@gattersagi.ch.

Führungen

Erleben Sie eine Führung in der Gattersagi: Anfragen richten Sie bitte an info@gattersagi.ch. Mehr Infos erfahren Sie in der Homepage: www.gattersagi.ch.

Text und Bilder: Otto Weilenmann

■ MÄNNERCHOR BUCHBERG

Der Männerchor ist am 02. Januar mit einem Neujahres Apéro ins neue Vereinsjahr gestartet und hat am 08. Januar begonnen mit dem Einüben der Lieder für das Chränzli vom Freitag, 04. + 05. April 2025. Reservieren Sie sich doch dieses Datum bereits in Ihrer Agenda. Wir bauen das Angebot aus der Küche etwas aus. Lassen Sie sich überraschen!

Nachruf und Würdigung Franz Bellante

Am 27. Dezember hat uns die Mitteilung erreicht, dass uns unser Sängerkamerad Franz Bellante im Alter von 85 Jahren für immer verlassen hat. Der Männerchor Buchberg hat sich an der Abschiedsfeier vom 17. Januar in der Kirche von Buchberg und Rüdlingen mit zwei Liedern von Franz verabschiedet. Das eine Lied: «Noi della Valcamonica» hat uns Franz vor vielen Jahren gespendet, als er dieses als Dirigent vom Männerchor «Coropenne nere» aus Zürich auch an einem Chränzli in Buchberg gesungen hat. Das zweite Lied «Heilige Berge», auch genannt: «Montagne sante belle blue» hat uns an seine Heimat, dem Ort Cavalese,

ca. 60 Km von Trento entfernt und im Val di Fiemme gelegen, erinnert. Franz ist im Jahr 1975, also vor 50 Jahren in den Männerchor Buchberg eingetreten und war ab 1976 während 40 Jahren Vizedirigent. Zuerst unter Gody, dann unter Markus hat er den Chor bei Abwesenheiten des Dirigenten geleitet. Zum kantonalen Veteranen wurde er 2001 und zum eidgenössischen Veteranen 2010 ernannt. Franz wäre an der Vereinsversammlung vom Februar zum Ehrenmitglied ernannt worden, als Dank für seine geleisteten Dienste zugunsten des Männerchors. Auf Franz konnten wir uns jederzeit verlassen.

Franz, wir danken dir für deine Kameradschaft und dein Engagement im Männerchor Buchberg. Gerne erinnern wir uns an deine starke Stimme und deine musikalische Unterstützung.

Eigenwerbung

Wer nicht singen kann, sollte mal zu uns in den Männerchor kommen. Du bist nicht der Einzige bei uns, der nicht singen kann. Wir nennen uns nicht: «*Ich kann nicht singen*»-Chor, sondern seit bald 175 Jahren «Männerchor Buch-

berg». Wir sind alles Männer, die Freude am Singen haben und nicht den Anspruch haben, perfekt zu sein.

Singen ist etwas Wunderbares, denn das Singen befreit uns von allen Sorgen des Alltags, lässt Lasten von unseren Schultern fallen und erheitert das Gemüt. Besonders gut funktioniert das beim gemeinsamen Singen, beispielsweise in einem Chor: Doch was macht man, wenn man nicht singen kann? Darauf gibt es eine Antwort und die heisst: komm in den Männerchor Buchberg und erlebe, dass auch du singen kannst. Denn zusammen geht es besser als allein. Der Männerchor Buchberg vereint alle miteinander und lädt auch diejenigen zum Singen und Freude haben ein, die vielleicht nicht ganz so gut mit ihrer Stimme trällern können und deren Stimme sich eher wie eine über Metall schabende Drahtbürste oder die fragile, oft wegrutschende Stimme eines Jungen im Stimmbruch anhört.

Alles kein Grund, um nicht dennoch zu singen, und der Männerchor Buchberg lädt alle Männer dazu ein, gemeinsam zu singen – die, die es können, die, die

es nicht können und auch die, die sich vielleicht bisher einfach nur noch nie trauten.

Es geht nicht darum, die schönste Tenor-Stimme oder den brummigsten Bass zu haben, sondern um Spass und Freude, um das gemeinsame Erleben einer schönen Zeit. Instrument dieser Stunden ist die Stimme – egal, wie auch immer sie sich anhört.

«*Jeder, der sprechen kann, kann auch singen. Singen geht übers Fühlen – es soll sich gut anfühlen im Körper.*»

Wir treffen uns jeweils am Mittwochabend um 20 Uhr im oberen Foyer vom Schulhaus Buchberg. In der Pause regenerieren wir unsere Kehlen mit einem «Pausenwein» und wer mag, geht nach der Probe noch in den «Dorf-Kern», genannt Füchslitube zum gemütlichen Ausklingen der Probe.

Wann sehen (hören) wir uns?

Alle Informationen zu Veranstaltungen und Auftritten mit dem Männerchor Buchberg finden Sie unter:

www.maennerchor-buchberg.ch

■ KATHOLISCHE KIRCHE GLATTFELDEN – EGLISAU – RAFZ

Eucharistiefeier an den Wochenenden

Ort siehe forum oder Pfarrei-Homepage www.glegra.ch

Eucharistiefeier an den Werktagen:

DIENSTAG um 09.00 Uhr in Glattfelden

DONNERSTAG um 18.30 Uhr in Eglisau

FREITAG um 09.00 Uhr in Rafz

Spezielle Gottesdienste:

Samstag, 1. Februar 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Erteilung des Blasiussegens und Kerzenweihe in Rafz

Mittwoch, 5. März 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilen der Asche in Glattfelden. Es singt der ökum. Kirchenchor

Freitag, 7. März 19.30 Uhr Weltgebetstag 2025 in Eglisau, Thema: Cookinseln

Veranstaltungen:

Familienfeier mit Kleinkindern

Samstag, 22. Februar, 09.00 bis 10.15 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

Mittagstisch

Mittwoch, 5. Februar, 12.15 Uhr, im Pfarreizentrum Rafz

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis spätestens am 3. Februar, 10.00 Uhr.

Pfarrei-Treff

Sonntag, 9. Februar, 11.00 bis 12.00 Uhr

Willkommen, liebe Pfarreiangehörige, zum nächsten Pfarrei-Treff im Pfarreizentrum Rafz (ohne Anmeldung).

Gemütlich werden wir zusammen sitzen bei Kaffee, Kuchen, Salzigem und Früchten.

Vereine

Seniorenanlass Treffpunkt 60plus

Mittwoch, 26. Februar, 14.00 bis 16.00 Uhr, im Pfarreizentrum Rafz

Thema: Ikonen schreiben

Aber halt, heisst das nicht «Ikonen malen»? Pfrn. ref. Carola Jost-Franz, die den Nachmittag mitgestaltet, erklärt warum dem nicht so ist. Weil für viele die Welt der Ikonen etwas völlig Fremdes ist, haben wir den Nachmittag unter dieses Thema gestellt. Kaffee und Kuchen dürfen

beim Austausch natürlich nicht fehlen.

Schachspielgruppe für Kinder und Eltern

Samstag, 1. März, 09.30 bis 11.00 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

Details und weitere Anlässe siehe «forum» oder Pfarrei-Website: www.glegra.ch

■ LANDFRAUEN BUCHBERG UND RÜDLINGEN

Kursausschreibungen

Weniger Ballast, mehr Leben: Entrümpeln leicht gemacht

Montag, 17. Februar 2025, 19.30-21.30 Uhr

Fühlst du dich oft überfordert, wenn es ums Entrümpeln geht? Weisst du nicht, wo du anfangen sollst, oder verlierst schnell den Überblick? In diesem Workshop schauen wir uns gemeinsam an, wie du mit einfachen und praktischen Schritten deinen Kram reduzierst und Platz für mehr Leichtigkeit schaffst. Nach diesen zwei Stunden hast du klare Tipps und einen persönlichen Fahrplan, um direkt loszulegen - Schritt für Schritt und mit System.

Anmeldeschluss: 5. Februar 2025

Blütenlichterkette aus Papiergarn

Montag, 10. März 2025, 18.30-21.30 Uhr



Aus finnischem Papiergarn lassen sich geschmackvolle Lichterketten gestalten. Zehn LEDLämpchen leuchten im Innern der Blüten. Es stehen verschiedene Farben zur Verfügung, die den Stil der Lichterkette prägen.

Anmeldeschluss: 20. Februar 2025

Kochkurs im Kochstall

Thema: Malaysia

Mittwoch, 9. April 2025, 18.30-22.30 Uhr

Von würzigen Gerichten, die die Geschmacksknospen kitzeln, bis hin zu Strassenessen, die auf den Nachtmärkten serviert werden. Im Herzen Südostasiens gelegen, ist Malaysia ein wahres gastronomisches Paradies.

Anmeldeschluss: 1. April 2025

Mit dem QR-Code gehts direkt zur Homepage für die Anmeldungen und weiteren Informationen.



www.http://kurse.real-world.ch

REWAG

KIES • BETON • MÖRTEL • QUARZSAND
AUSHUB-ABFUHR • RECYCLING-BAUSTOFFE

REWAG AG
Sandgrubenstrasse 34
8455 Rüdlingen
Tel. 044 869 35 05
www.rewag.bz

Der Profi für Ihren  gepflegten Garten

Paul Baur Gartenpflege

Baur Gartenpflege GmbH
Sandackerstr. 19 · 8454 Buchberg

Tel. 044 886 66 33 info@gartenbaur.ch
Nat. 078 801 71 12 www.gartenbaur.ch



WEINVERKAUF ab Hof

- Blauburgunder
- Riesling x Sylvaner
- Rosé
- Margritli

Thomas Meyer
In jungen Eichen 172
8455 Rüdlingen
Tel. 044 867 08 39 Natel
079 639 31 89



Spühler
GMBH MULTIMEDIA + IT SERVICE

Wir bilden Brücken
zwischen Mensch und Technik!

www.spuehler-multimedia.ch
inkl. Onlineshop (365 Tage)

Ihre Multimedia-Profis im Zürcher-Unterland - Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86

Wein direkt vom Rebbauer
Matzinger, Birkenhof



unsere Weine:
Pinot Noir
Federweiss, Rosé
Riesling x Sylvaner
Gamay x Reichensteiner
und Spezialitäten

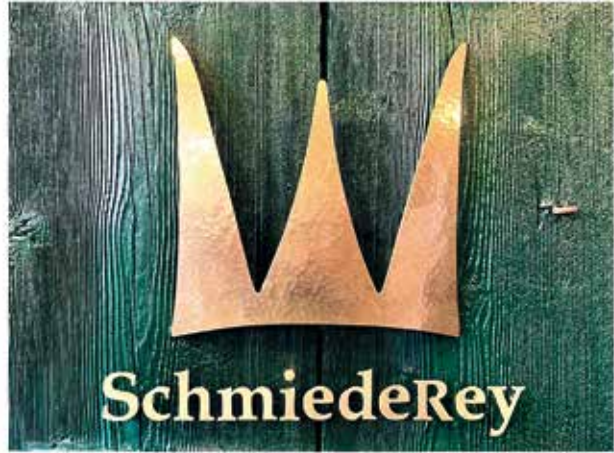
Familie Peter Matzinger
Birkenhof, 8455 Rüdlingen
☎ 044-867 35 51





FELIX MELI AG

Keramische Wand- und
Bodenbeläge
Cheminée & Kaminbau
8181 Höri, 8455 Rüdlingen
044 860 78 56
info@felixmeli.ch

Goldschmiedeatelier



SchmiedeRey

 Michael Rey
Hinterdorfstrasse 12
8455 Rüdlingen
079 669 42 57
info@schmiederey.ch 

www.schmiederey.ch

Handgefertigte Schmuckstücke
nach Ihren Wünschen und Ideen

Gerne führe ich auch Reparaturen und Änderungen aus
Termine nach Vereinbarung

Herzlich willkommen



SCHREINEREI



BLACKWOODSTEEL

Lassen Sie Ihre Möbelträume wahr werden
Möbel, Schränke, Tische und vieles mehr

BlackWoodSteel Johannes Fehr
Christegässli 7, 8197 Rafz
www.blackwoodsteel.ch

Wenn das Leben plötzlich die Richtung ändert

Es gibt diese Momente, in denen man sich fragt, ob man hier überhaupt richtig ist. Momente, in denen das, was sich früher wie der perfekte Plan angefühlt hat, plötzlich schwer und falsch erscheint. Viele von uns, besonders in der Jugend, kennen das. Man hat einen Weg gewählt, oft mit voller Überzeugung, und auf halber Strecke merkt man, dass das vielleicht doch nicht die richtige Abzweigung war. Bei mir war es das Gymnasium Bülach. Der Ort, an dem alles zusammenpassen sollte. Ich war motiviert, voller Energie und sicher, dass ich genau hier hingehöre. Und am Anfang lief auch alles nach Plan. Ich fand Freunde, schrieb gute Noten, und ja, ich war stolz. Es fühlte sich an wie der Start in ein grosses Abenteuer, der erste Schritt in eine erfolgreiche Zukunft. Aber irgendwann änderte sich et-

was. Es war keine plötzliche Erkenntnis, sondern ein schleichendes Gefühl, das immer stärker wurde. Der Druck nahm zu, die Begeisterung ab. Ich sass vor meinen Aufgaben, und anstatt motiviert zu sein, fühlte ich mich wie in einem Käfig. Ich wusste, dass ich etwas ändern musste, aber was? Und wie? Das Problem ist, wenn man jahrelang auf ein Ziel hinarbeitet, klammert man sich daran fest. Man sagt sich, dass das jetzt der Weg, der Plan ist, den man jetzt durchziehen muss. Ich habe lange versucht, das zu ignorieren. Ich habe mich durch den Alltag gequält, mir eingeredet, dass ich mich nur mehr anstrengen muss, und irgendwann wird alles wieder gut. Aber das funktionierte nicht. Ich wurde immer müder, verlor den Spass an Dingen, die mir früher wichtig waren, und fühlte mich immer

mehr wie ein Fremder in meinem eigenen Leben.

Es war ein Prozess und ich verstehe jeden, der etwas ähnliches durchmacht. Also traf ich irgendwann eine Entscheidung. Ich wechselte die Schule. Ich lasse das Gymnasium hinter mir, um einen neuen Weg einzuschlagen. Nicht, weil ich gescheitert bin, sondern weil ich erkannt habe, dass es nicht nur einen «richtigen» Weg gibt. Und wisst ihr was? Das war die beste Entscheidung, die ich hätte treffen können. Manchmal muss man den Mut haben loszulassen. Loslassen von Vorstellungen, die man sich selbst auferlegt hat. Loslassen von dem Druck, immer perfekt zu sein. Loslassen von dem Gedanken, dass es nur einen einzigen Weg zum Ziel gibt. Das Leben ist nicht linear. Es ist chaotisch, überraschend und manchmal unfassbar frustrierend.

Aber genau das macht es spannend. Wir dürfen Umwege gehen. Wir dürfen unsere Meinung ändern. Wir dürfen uns neu erfinden. Für mich ist der neue Weg die Fachmittelschule. Vielleicht wird es dort auch nicht immer leicht, aber es fühlt sich richtig an. Und das ist es, worauf es ankommt. Vielleicht ist der nächste Umweg genau der, der mich dorthin bringt, wo ich eigentlich hingehöre.

Allegra Quesada



Lachen mit Weinen - Die Kolumne vom Alcomedian

Der Fall der Sulfite

In meiner Weinabteilung fand neulich ein denkwürdiger Prozess statt. Der Kläger: ein erbooster Kunde. Dieser stürmte herein, als wäre er ein Anwalt auf einer heissen Spur. In seiner Hand hielt er das Beweisstück «A», eine geöffnete Flasche Wein, fest umklammert. Mit der Dramaturgie, die eines Krimi-Romans würdig war, verkündete er: «Diese Flasche, die ich in Ihrem Laden gekauft habe, trägt die skandalöse Aufschrift: ‚enthält Sulfite‘. Das hat meine Gäste schockiert und mich zutiefst blamiert!» Seine Stimme bebte, während er mich strafend ansah. In seinen Augen war ich schuldig im Sinne der Anklage. Ich als Angeklagter blieb ruhig und sammelte meine Gedanken. Darauf bat ich ihn, eine andere Flasche aus meinen Regalen in den Zeugenstand zu rufen. Der Kunde griff nach einer Flasche Bordeaux und präsentierte sie feierlich. Er drehte sie

in seinen Händen und, siehe da: «enthält Sulfite».

Seine Miene verfinsterte sich, aber er war noch nicht überzeugt. «Und diese hier», sagte ich und reichte ihm eine Flasche Chardonnay. «Genau das Gleiche.» Der Kläger, nun sichtlich verwirrt, fragte: «Warum steht das auf allen Flaschen?» Seine Stimme war weniger anklagend, mehr wie die eines Zeugen, der plötzlich Zweifel an seiner Aussage hat. «Euer Ehren», begann ich in bestem Gerichtston zwar, aber natürlich nur in Gedanken, um dann laut fortzufahren: «Seit 2005 ist es gesetzlich vorgeschrieben, Sulfite auf dem Etikett anzugeben. Es handelt sich hierbei um eine EU-Richtlinie. Das hat nichts mit der Qualität des Weines zu tun, sondern mit Transparenz für den Verbraucher. Ähnlich wie bei Schokoriegeln, auf denen steht: ‚Kann Spuren von Nüssen enthalten‘.» Er nickte, als ob er gerade einen

der grossen Momente der Aufklärung erlebt hätte. «Sulfite sind Schwefelverbindungen, die im Wein als Konservierungsstoffe wirken. Sie verhindern, dass der Wein weiter gärt, und schützen ihn vor schneller Oxidation. Der Geschmack bleibt so länger erhalten.» Der Kläger schaute mich ungläubig an, als ob ich gerade ein schlüssiges Alibi vorgebracht hätte. «Wirklich?» «Ja», sagte ich und setzte zum Schlussplädoyer an: «In einem trockenen Wein wie diesem hier haben wir zwischen 20 und 100 Milligramm Sulfite pro Liter. Aber in getrockneten Aprikosen? Da finden Sie pro Portion 500 bis 3000 Milligramm! Wenn Sie also Trockenfrüchte essen können, ohne Probleme zu bekommen, könnten Sie ein ganzes Fass Wein trinken, ohne dass die Sulfite Ihnen schaden.» Der Kläger schüttelte den Kopf und zog die Klage zurück: «Vielleicht waren meine Gäste doch nicht so

grosse Weinkenner.» Anschließend verliess er den Laden mit einem leicht beschämten Lächeln. Ich stellte fest: Das grösste Problem beim Weingenuss ist meistens eben halt doch Kopf! Fall geschlossen. Prost!

Lukas Fehr, Sommelier und Kabarettist, vermittelt als «Alcomedian» in seinen Comedy-Programmen Weinwissen für alle – auf unterhaltsame Weise, mit vielen Anekdoten und handfesten Tipps. www.alcomedian.ch



The Singing Christmas Tree, Werdmühleplatz Zürich



The Singing Christmas Tree am 4. Dezember mit Rüdliinger und Buchberger Kindern und deren Dirigentin Rahel Vollenweider-Tarelli (r.). - Bilder Janine Dean

Der Singing Christmas Tree (SCT) gehört seit über 25 Jahren zu den beliebtesten Anlässen in der Zürcher Adventszeit. Ein Auftritt auf dem hohen Tannenbaum gilt als Höhepunkt eines Chorjahres. Dieses Jahr war es aus Buchberger und Rüdliinger Sicht ein ganz besonderer Event. So wie zur Weihnachtszeit Kinderaugen in der Stube vor dem geschmückten Tannenbaum leuchten, strahlten hier die Augen der Erwachsenen mit der Zürcher Weihnachtsbeleuchtung Lucy um die Wette. Zu verdanken war dies der Schulmusiklehrerin Rahel Vollenweider-Tarelli und dem Kinder- & Jugendchor Pop-Up.

Im Februar 2024 hatte die Chorleiterin Rahel Vollenweider wegen diesem besonderen Vorweihnachts-Musikprojekt angefragt und sich (wie viele Chöre aus der ganzen Welt) beim SCT-Komitee Zürich mit einer Tonprobe beworben. Bei genügend Anmeldungen von Kindern ab der 1. Klasse würde sie das Projekt durchführen. Anfang März 2024, noch bevor der Osterhase grüsste, war die Teilnahme bestätigt. Nach den Sommerferien wurde bei warmen Temperaturen mit der ersten Chorprobe gestartet. Merry Christmas!

;-) Geprobt wurde wöchentlich in der Aula Buchberg. Den Kindern wurde ein Singmäppchen ausgehändigt und von Zeit zu Zeit Tonaufnahmen mit den verschiedenen Stimmen geschickt, damit auch zu Hause geübt werden konnte. Die Familien waren so früh im Weihnachtsgroove wie noch in keinem Jahr zuvor. Die Motivation für die Proben war sehr hoch und die Freude am Projekt auch zu Hause nicht zu überhören. Je winterlicher es wurde, desto näher rückte der grosse Auftritt. Langsam aber sicher wurde die Aufregung auf allen Seiten immer spürbarer und Vorfreude mischte sich mit Nervosität.

Der grosse Tag kommt

Dann war es soweit - Mittwoch, 4. Dezember 2024. Am Vormittag war noch Schule und somit Ablenkung angesagt, ab dem Mittag wurden dann alle etwas kribbelig. Für die Chorkinder ging es individuell auf die Reise nach Zürich. Am Versammlungsort wurden sie von Rahel im Empfang genommen. So viele Buchberger und Rüdliinger hat man wohl noch nie auf einem Haufen gesehen in Zürich, um ihre Schützlinge zu unterstützen und den Auftritt zu genießen. Hie und da war ein «Uuh, mir



wird langsam ganz anders» zu hören oder «Mami, ich hatte ja schon einige Auftritte und auch Turnvorführungen am Chränzli, aber hier sind wir in der grossen Stadt, vor tauuuuusenden von Leuten!» Auf dem Weg zur Garderobe stellten sich die Chorkinder in 2er-Reihen auf, dann zogen sie das berühmte SCT-Weihnachtskostüm mit roter Mütze, Halstuch, Handschuhe und grünem Poncho an. Gesungen wurde ohne Notenblätter. Der Werdmühleplatz hatte sich komplett gefüllt und das Publikum wartete gespannt. Rahel Vollenweider hatte ihren Platz auf dem Podest eingenommen. Sie lächelte, nickte ihren Kids zu und begann zu dirigieren, während weihnachtliche Klänge und die Engelsstimmen ihrer Chorkinder hell unter dem Zürcher Nachthimmel ertönten. Hühnerhaut. Was für eine märchenhafte Stimmung. Was für eine Magie.

Es folgte ein Potpourri an fröhlichen, besinnlichen und rockigen Weihnachtsliedern, welche die Herzen der Zuhörer im Sturm eroberten. Die Chorkinder strahlten und sangen wundervoll und bewegten sie sich zu einstudierten Choreografien. Nach 30 berührenden Minuten war der erste Auftritt

unter tosendem Applaus zu Ende. Die Kinder durften in die wohlverdiente Pause, wo sie mit Sandwiches und Getränken gestärkt wurden, bevor nach einer halben Stunde das zweite Konzert anstand. Auch dieses meisterten sie grandios. Zufrieden und mit einmaligen Erinnerungen im Gepäck wurde der Heimweg angetreten. Es war eindrücklich, was Rahel Vollenweider-Tarelli mit dem Kinder- und Jugendchor Pop-Up auf die Beine gestellt hat und was die Kinder geleistet haben. Auch neben den Auftritten hinterliessen unsere Dorfkinder in der Stadt eine bleibende Wirkung. Eine der Betreuerinnen hatte lobend erwähnt, wie gut erzogen und höflich sich unsere Kinder hinter und auch auf der Bühne verhalten hätten. Sie wünsche sich, diesen Kinderchor täglich vor Ort zu haben, und freue sich bereits auf das nächste Jahr. Ob das «Singing Christmas Tree»-Projekt für die Buchberger und Rüdliinger Chorkinder im 2025 wiederholt wird, steht noch in den Sternen. Mit den Kinderchorproben geht es nun in eine kreative Pause bis nach den Sportferien. Von Michaela Tanner

Infos zum Unterrichtsangebot: www.rahel-tarelli.ch.

LINDENHOF

BESENBEIZ
Saisonstart
Freitag,
4. April 25

HOFLADEN

LANDWIRTSCHAFT * WEINBAU
BESENBEIZ * HOFLADEN
KULTUR BIM PUUR * OPENAIR-KINO
SOLARENERGIE

Susanne & Markus Simmler-Leissl
Lindenhof * 8454 Buchberg
Telefon 044 867 15 59
info@lindenhof-sh.ch
www.lindenhof-sh.ch



Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT Services
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30 | eglisau@ekzeltop.ch

Ihr Zuhause im besten Licht

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau



ENGEL & VÖLKERS



Auf ein neues Jahr voller Möglichkeiten!

Verwirklichen Sie gemeinsam mit uns Ihren Wohntraum.

BÜLACH
043 500 38 38 | engelvoelkers.com/buelach

RAIFFEISEN



Raiffeisenbank
Züri-Unterland

MEMBER PLUS

Skitageskarten mit 40%
Konzerte & Events mit bis zu 50%
Mobility-Abos mit attraktiven Vorteilen
Gratis in 500 Schweizer Museen

Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr und bezahlen weniger.

Gratis in über 500 Museen, Konzerte, Events und Ski-Tickets mit bis zu 50% Rabatt.
Mehr erfahren unter:
raiffeisen.ch/memberplus

AB MÄRZ GEÖFFNET.



Die neue Augenpraxis im Zentrum Rafzerfeld:
kennenlernen und Termin vereinbaren unter
augenpraxis-rafzerfeld.ch oder +41 44 589 74 74



Jetzt schon
Termin vereinbaren!



Dr. med. Carla Tanner
Augenärztin
FMH/FEBO



Augenpraxis
Rafzerfeld

Die Spitex bildet einen wichtigen Bestandteil der Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung der steigenden Kosten im Gesundheitswesen.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine

Dipl. Pflegefachperson HF / DN2 / AKP

Für stundenweise Einsätze nach Bedarf

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige und eigenverantwortliche Pflege und Betreuung der Klienten zuhause
- Führen der Dokumentation und der Leistungserfassung
- Tagesverantwortung im pflegerischen Bereich oder gemeinsam mit Pflegefachperson zuständig für das Tagesgeschäft

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsbildung als Dipl. Pflegefachperson HF/FH, FaGe oder ein entsprechendes vom SRK anerkanntes ausländisches Diplom
- Flexibilität, Engagement
- Empathisch und belastbar
- Bereitschaft für Wochenend- und Abendeinsatz
- Führerausweis Kat. B (Eigenes Fahrzeug von Vorteil)

Wir bieten:

- Selbstständige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Motiviertes und engagiertes Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anstellungsbedingungen gemäss kantonalen Richtlinien Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: Betriebsleitung.spitex.br@bluewin.ch oder per Post an:
Frau Brigitte Ochsner, Spitex Buchberg-Rüdlingen, Hinterdorfstrasse 3, 8455 Rüdlingen



Innerhalb von etwa 250 Laufmetern trifft man zurzeit im Alten Rhein auf die Kadaver von mehr als 23 Aalen. Bild Karin Lüthi

Massensterben der Aale im Altarm des Rheins

Jedes Jahr im Januar und Februar findet das unsägliche Trauerspiel des Aalsterbens statt. Ein Bild des Jammers bietet sich derzeit wieder im Altarm des Rheins etwa auf der Höhe der Thurmmündung. Über rund 250 Meter hinweg sieht man entlang des Wasserlaufs tote Aale liegen. Die einen sind auf den ersten Blick nur wenig verletzt, andere sind durch die Wucht der Turbinen beim Abstieg in mehrere Einzelteile zerlegt oder in zwei geteilt. Allesamt sind sie –Opfer der Wasserkraftwerke zwischen Bodensee und Eglisau, wo sie regelrecht gehäckselt werden. Leider folgen die Aale bei ihrem Abstieg instinktiv der stärksten Strömung. Dieser einst aussichtsreichste Weg führt sie bei den meisten Kraftwerken geradewegs durch die Turbinen. Allein bis Basel müssen sie elf Grosskraftwerke passieren, was dazu führt, dass kaum ein Aal überlebt.

Die Aalbestände in der Schweiz und den meisten Regionen Europas haben in den letzten 50 Jahren alarmierend abgenommen. Heute steht der Aal in der EU auf der Roten Liste der gefährdeten Arten und der kommerzielle Fang ist stark eingeschränkt worden.

Unsere europäischen Aale sind faszinierende Lebewesen. Gerade andersherum als die Lachse wandern die Aale zum Laichen flussabwärts, also vom Süsswasser ins Salzwasser. Da sie einen Magnetsinn besitzen, können sie sich dabei am Erdmagnetfeld orientieren. Bis die Tiere, die vom Bodensee aufbrechen und das Glück gehabt haben, die Todesmaschinen der Kraftwerksturbinen zu überleben, an ihrem Laichplatz in der Sargassosee in der Nähe der Bahamas ankommen, vergehen ein bis einhalb Jahre. Dort laichen sie ab und sterben anschliessend. Männchen werden etwa 60 Zentimeter

lang und sind mit sechs bis neun Jahren geschlechtsreif, Weibchen werden bis 150 Zentimeter lang, können rund sechs Kilogramm wiegen und sind mit zwölf bis fünfzehn Jahren geschlechtsreif. Ein Paarungsprozess in freier Wildbahn konnte bisher noch nicht beobachtet werden.

Am Beispiel der Tragödie der Aale sieht man die Zwiespältigkeit der Wasserkraft. Natürlich ist das Problem der Fischwanderungen bekannt und es wird auch angegangen. Seit 2011 ist das revidierte Gewässerschutzgesetz in Kraft, das die Inhaber der Wasserkraftwerke verpflichtet, solche Hindernisse und Schranken bis 2030 zu sanieren und zu beseitigen. In Ländern, wo diese Fischarten keine grosse wirtschaftliche Rolle spielen, habe man die Abstiegsproblematik bisher vernachlässigt, so auch in der Schweiz. Dies schreibt der Schweizeri-

sche Fischereiverband. Mittlerweile werde auch in Mitteleuropa intensiv geforscht zu den Themen Fischabstieg bei Kraftwerken. Die desolate Situation des Aals und die Wiederansiedlung des Lachses seien dabei die wichtigste Motivation. Wer mehr über das absolut faszinierende Lebewesen Aal wissen möchte, dem sei das Buch «Evangelium der Aale» des schwedischen Journalisten Patrik Svensson ans Herz gelegt. (klü)



Tennisclub Irchel Rafzerfeld-Flaachtal

Saisonrückblick 2024

Sanierung Flutlichtanlage

Noch Ende des Jahres 2023 konnten wir unser langersehntes Projekt, die Umstellung unserer Platzbeleuchtung auf LED realisieren. Um die hohen Kosten von fast CHF 30'000 zu finanzieren, haben wir mit der Crowdfunding-Plattform «Lokalhelden» Spenden gesammelt. Von Clubmitgliedern und Freunden des Tennissports sind über CHF 12'000 zusammengekommen! Zusätzlich erhielten wir CHF 10'000 aus dem kantonalen Sportfonds. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Spenderinnen und Spender. Endlich haben wir wieder eine zuverlässige Platzbeleuchtung und können bis spät am Abend unserem Hobby nachgehen.

Umgebungsarbeiten

Bevor wir in die neue Saison starten und unsere Flutlichtanlage einweihen konnten, standen umfangreiche Umgebungsarbeiten an. Ein Baum musste gefällt werden, da dessen Wurzeln das naheliegende Clubhaus beschädigten. Die Fällung musste natürlich von einem Profi ausgeführt werden, alle anderen damit verbundenen Arbeiten wurden von unseren Mitgliedern in Fronarbeit



Die Interclubdamen starten in der 3. Liga in die Saison 2025

ausgeführt. Vielen lieben Dank an die zahlreichen Helferinnen und Helfer!

Interclub-Saison 2024

Unsere Damen starteten auswärts bei Grasshopper Zürich in die Interclub-Saison mit einem 3:3 Unentschieden. Das erste Heimspiel gegen Uster konnten wir mit 4:2 für uns entscheiden, im zweiten Heimspiel gegen Tennis-Sportclub Zürich waren wir chancenlos und mussten danach ins Abstiegsspiel. Dort trafen wir auf Buchs-Dällikon und - da auch

diese Begegnung verloren wurde - starten wir in der Saison 2025 wieder in der 3. Liga.

Clubmeisterschaften 2024

Ende Juni konnten sich Nicole Zimmermann und Michael Meier in der Mixed-Konkurrenz durchsetzen. Die Einzelkonkurrenz gewann bei den Damen Bettina Linsi, der Sieg bei den Herren ging an Thomas Meier. Für das Doppelwochenende gingen leider zu wenig Anmeldungen ein, weshalb auf die Austragung dieser Wettbewerbe verzichtet werden

musste. Herzliche Gratulation an alle Siegerinnen und Sieger!

Saisonabschluss

Die Tennissaison lassen wir jeweils im November ausserhalb unserer Anlage ausklingen. Dieses Jahr versuchten wir uns in der neuen Trendsportart Padel. Wir hatten sehr viel Spass, freuen uns aber trotzdem sehr, im nächsten Frühling wieder mit unserem gewohnten Schläger die Tennisbälle in Flaach fliegen zu lassen.

Ausblick auf die Saison 2025

Unsere beiden wunderschön gelegenen Tennisplätze waren in der vergangenen Saison bei weitem nicht ausgelastet, wir haben also noch Kapazität für neue Mitglieder. Wir werden in der nächsten Saison wieder einen Schnuppertag für Gross und Klein anbieten. Die Informationen dazu sind ab Frühling auf unserer Homepage abrufbar.

Informationen über unseren Club sind auf folgender Homepage zu finden www.tcirchel-flaach.ch,

Bettina Linsi



Sieger im Mixed Doppel der Clubmeisterschaften: Michael Meier und Nicole Zimmermann



Sieger Herren Einzel der Clubmeisterschaften: Thomas Meier - Bilder zvg

Kurse in Rafz unter der Leitung unseres Korrespondenten Toni Saller

Bevor ich mich frühpensionieren liess, habe ich 30 Jahre in der Informatik gearbeitet und dort die rasante Entwicklung der digitalen Welt hautnah miterlebt. Mein Wissen und meine Einschätzungen möchte ich weitergeben und habe in Rafz zwei Kurse eingegeben, die prompt auf diesen Frühling hin ausgeschrieben wurden, siehe unten. Mit dem Einverständnis von Rafz darf ich die Kurse auch in Buchberg und Rüd-

lingen bekannt machen, das Gemeindeblatt gestattet mir grosszügigerweise, die beiden Ausschreibungen hier zu publizieren. Ich würde mich freuen, den einen oder anderen Buchberger und Rüdlinger dort zu treffen. Anmeldungen via Homepage von Rafz, wo auch die weiteren Kurse zu finden sind: <https://www.schule-rafz.ch/kursanmeldung>

Keine Angst vor der digitalen Welt

Die Teilnehmer/-innen schicken vor dem Kurs eigene Fragen/Probleme direkt an den Kursleiter. Diese werden während des Kurses gemeinsam besprochen und Lösungsvorschläge vorgelegt. Was wissen Sie über Google, Wikipedia etc.? Welche Apps nutzen Sie im Alltag? Welche Gefahren lauern auf die User? KI (Künstliche Intelligenz): Was ist das und wie funktioniert es? Sie erhalten wertvolle Tipps und erfahren einiges über die digitale Welt.

Leitung: Toni Saller, 30 Jahre Informatik (lic.Phil.I)
Ort: Rafz, Schulhaus Schalmacker, Tannewäg 12 neuer Singsaal
Datum: Freitag, 14./21./28.03, und 04./11.04.2025
Zeit: 18.30 - 20h
Kursgeld: CHF 110.00

Keine Angst vor dem Programmieren: Python supereasy!

Python ist eine Programmiersprache, die seit den 90er Jahren vielfältig eingesetzt wird. Im Kurs lernst du, wie man Python installiert und benutzt und wie du einfache Programme schreiben kannst, insbesondere auch Grafikprogramme, die schöne Sachen auf deinen Bildschirm zaubern. Was ist eine Programmiersprache? Wie funktioniert sie? Wenn du mehr von Computern verstehen möchtest, als nur die Bedienung seiner Oberfläche oder wenn du dir eine Zukunft als IT-Spezialist/Spezialistin vorstellen kannst, ist dieser Kurs genau das Richtige für dich.

(ab 7. Klasse)
Leitung: Toni Saller, Analytiker und Projektleiter
Ort: Rafz, Schulhaus Schalmacker, Tannewäg 12 neuer Singsaal
Datum: Mittwoch, 12./19./26.03. und 02./09./16.04.2025
Zeit: 16 - 17.30h
Kursgeld: CHF 90.00



Die Berufswelt im Spital - mehr als Pflege

Finde deine Ausbildung im Gesundheitswesen

Du interessierst dich für einen spannenden Beruf im Gesundheitswesen? Entdecke am Informationsabend die vielfältige Berufswelt im Spital, die über die Pflege hinausgeht.

Datum/Ort: Montag, 10. März 2025 von 17 bis 19 Uhr, Treffpunkt Réception Spital Bülach

Lerne die verschiedenen Ausbildungsberufe im Spital Bülach kennen:

- Kaufmann / Kauffrau EFZ
- Koch / Köchin EFZ
- Fachmann / Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ
- Medizinproduktetechnologe / Medizinproduktetechnologin EFZ
- Medizinischer Praxisassistent / Medizinische Praxisassistentin EFZ

Informiere dich aus erster Hand bei den Auszubildenden und Experten des Spitals Bülach, entdecke deine Karrierechancen und erhalte alle wichtigen Infos rund um die Bewerbungsprozesse und Ausbildungsinhalte. Melde dich jetzt an und lasse dich von den verschiedenen Berufsgruppen inspirieren.

Für Fragen zur Veranstaltung, steht dir Manja Bierbaum unter der Telefonnummer 044 863 20 92 oder per E-Mail unter manja.bierbaum@spitalbuelach.ch gerne zur Verfügung.



Details zum Informationsabend und Anmeldung:

QR-Code scannen oder folgenden Link aufrufen:
www.spitalbuelach.ch/Informationsveranstaltung-Ausbildung

Spital Bülach AG, Spitalstrasse 24, CH-8180 Bülach
Telefon +41 44 863 22 11, info@spitalbuelach.ch, www.spitalbuelach.ch

Spital Bülach



Wissen erweitern, Zukunft gestalten

Die verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten auf einen Blick.

Sie interessieren sich für eine Zukunft im Gesundheitswesen? Am Informationsabend erhalten Sie wertvolle Einblicke in die verschiedenen Berufsgruppen und haben die Möglichkeit Ihre Fragen zu stellen.

Datum/Ort: Freitag, 14. März 2025 von 18 bis 20 Uhr, Schulungsraum D02 Spital Bülach

Entdecken Sie Ihre passende Weiterbildung im Spital Bülach:

- Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker
- Fachfrau / Fachmann Operationstechnik
- Rettungsassistentin / Rettungsassistent
- Radiologiefachfrau / Radiologiefachmann

Eine Übersicht über die Berufe und Weiterbildungsmöglichkeiten finden Sie auf der Website des Spitals Bülach unter: www.spitalbuelach.ch/lernen-und-studieren

Für Fragen zur Veranstaltung, steht Ihnen Daniela Schmidli unter der Telefonnummer 044 863 20 91 oder per E-Mail unter daniela.schmidli@spitalbuelach.ch gerne zur Verfügung.



Details zur Informationsveranstaltung und Anmeldung:

QR-Code scannen oder folgenden Link aufrufen:
www.spitalbuelach.ch/Informationsveranstaltung-Weiterbildung

Spital Bülach AG, Spitalstrasse 24, CH-8180 Bülach
Telefon +41 44 863 22 11, info@spitalbuelach.ch, www.spitalbuelach.ch

Spital Bülach



GEHRING GmbH
Multimedia Solutions

Audio/Video Systeme für Bild- Ton- Medientechnik
Digital Signage Lösungen - Displays und Software
LED Video Wall Installationen
Screen- und Webdesign
ICT/EDV Support

gehring-gmbh.ch - 8197 Rafz - 043 515 23 17



100 JAHRE
Garage Sigrist Rafz
SEIT 1922

RENAULT TAMOIL

Garage Sigrist AG

SUZUKI SARIS



HYUNDAI

VATERALAUS
GARAGE since 1980 RAFZ

Kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.



HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch 044 869 13 95




BAUMWERKER
RUND UMS GEHÖLZ

8455 RÜDLINGEN/SH
TEL 044 867 08 27
INFO@BAUMWERKER.CH
WWW.BAUMWERKER.CH



maler-spuehler.ch
Werte erhalten

MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER
maler-spuehler.ch

WIBUTEX AG
BODENBELÄGE



Als Spezialist für Bodenbeläge, Teppiche und Parkett sowie Innendekorationen sorgen wir für ein schönes Wohnen bei Ihnen zu Hause. Fühlen Sie sich wohl mit uns!

Fachgeschäft Morgentalstrasse 7 8355 Aadorf 052 365 33 93 www.wibutex.ch	Fabrik Industriestrasse 3 8355 Aadorf 052 365 27 28	Büro Zürich Berninaplatz 2 8057 Zürich 044 312 66 90 info@wibutex.ch
---	---	---

■ GEMISCHTER CHOR «RHEINKLANG»

Offenes Adventssingen war ein Erfolg

Am 10. Dezember lud der Gemischte Chor «Rheinklang» Rüdlingen am frühen Abend zu seinem zweiten Offenen Adventssingen ein. Als der Schreiber vor dem Betreten der Kirche auf den vollen Parkplatz hinunterschaute, erahnte er, dass auch viele Auswärtige den Weg nach Buchberg gefunden hatten. In der Kirche fiel der Blick als Erstes auf die gewaltige, liebevoll geschmückte Weihnachtstanne. Die farbigen Adventsfenster trugen das ihrige zur festlichen Atmosphäre bei.

Zur Begrüssung sang der Chor bei Kerzenlicht das Lied «Oh du stille Zeit», welches die rund hundert Anwesenden in eine warme, feierliche Stimmung versetzte. Anschliessend folgte ein bunter Strauss von alten und neuen Advents- und Weihnachtsliedern, meist auf Deutsch, ab und an auch mit französischem, italienischem oder englischem, ja sogar mit spanischem Text vor-



Offenes Adventssingen des gemischten Chor «Rheinklang»

getragen. Zu vielen Liedern wurden die Besucher eingeladen mitzusingen. Erstaunlich, wie viele auch bei weniger bekannten Werken mitsangen! Bei «Es lagen im Felde die Hirten bei Nacht» wurden beim Schreibenden Erinnerungen an seine Kindheit wach. Er hatte dieses Lied seiner akrobatischen Tonfolge wegen über alles geliebt. Dass das allseits bekannte «Feliz navidad» in voll-

tem Klang ertönen würde, war keine Überraschung. Zum musikalischen Abschluss wurde zusammen das Weihnachtslied aller Weihnachtslieder gesungen: «Oh du fröhliche». Der anhaltende, grosse Applaus danach würdigte das erfolgreiche Wirken des Chores gebührend.

Bereichert wurde das Programm mit Instrumentaleinlagen von Paul Bösch am Cello und der Dirigen-

tin Simone Hofstetter am Klavier, einem Gesangsduett von Damaris Delafontaine und Paul Bösch und in bühnenreifem Hochdeutsch vorgetragenen Adventsgedichten von Detlef Harder. Eine kurze Weihnachtsgeschichte liess einen am Zeitgeist verzagten Schnitzler am Schluss wieder hoffen.

Annemarie Haller, Präsidentin des Chores, bedankte sich zu guter Letzt bei allen Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit und bei den Besuchern für ihr Erscheinen und Mitsingen. Sie lud interessierte Sängerinnen und Sänger zum Mitmachen im Chor - es habe noch ein freies Plätzchen.... - und alle zur anschliessenden Stube mit Glühmost und feinen salzigen und süssen Köstlichkeiten ein. Zu fortgeschrittener Stunde fand die sehr gelungene Feier ihren Abschluss.

Daniel Haller

Musik aus der Romantik



Yumi Golay, Sopran und Elisabeth Boeglin, Harfe - Bild Janine Dean

Am 26. Dezember 2024 gab es für die Bevölkerung von Buchberg und Rüdlingen die Gelegenheit, Weihnachten stimmungsvoll

und mit berührender Musik, ausklingen zu lassen.

Buchberger Sopranistin, Yumi Golay, begleitet von Elisabeth

Boeglin an der Harfe, gaben ein Konzert mit melancholischer Musik aus der Romantik mit Stücken von Jacques Offenbach, dem Erfinder der Operette, sowie weiteren Komponisten des neunzehnten Jahrhunderts. Yumi trug die Lieder in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache vor.

Durch das Konzert in der gut besuchten Kirche führte Moderator Martin Metzler, der die aufgeführten Stücke jeweils mit Hintergrundinformationen kommentierte und die dazugehörigen Gedichte vorlas.

Janine Dean

■ KORRIGENDUM

Leider ist im Porträt der letzten Ausgabe der Name der porträtierten Person falsch geschrieben worden. Sie heisst richtigerweise **Elmedina Bajrami**, nicht wie fälschlicherweise geschrieben «Bajrani». Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen. (r.)

Agenda

Tag	Datum	Anlass	Ort
Sa.	01.02.25 19h	Taru Ensemble: Ravel & Melartin, A taste of Impressionism	Begegnungszentrum Rüdlingen
So.	02.02.25 ab 14h	Vernissage Sonderausstellung «Swissair-Erinnerungen»	Goldbachschür Hüntwangen
Fr.	14.02.25 14h	Senioren-Nachmittag: Fröhlicher Hokus-Pokus, Zauber-Show mit Rico Leitner (10.-)	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Sa.	15.02.25	Papiersammlung Buchberg	
Do.	06.02.25 + 20.02.25 jeweils 14-17h	gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen für alle Einwohner/ innen aus dem unteren Kantonsteil	Kulturraum Rebstock, Rüdlingen
Mi.	19.02.25	Annahmeschluss Mitteilungsblatt	
Fr.	21.02.25 19h	2. Blitzschachmeisterschaft	Begegnungszentrum Rüdlingen
Sa.	22.02.25 9.30h	1. Schnellschachmeisterschaft	Begegnungszentrum Rüdlingen
Sa.	22.02.25 ab 14.30h	Kinderfasnacht mit Umzug und Guggemusig organisiert vom Kulturfoyer	Turnhalle Buchberg
Do.	06.03.25	Häckseldienst Buchberg	
Save the Date			
Do.	06.03.25 + 20.03.25 jeweils 14-17h	gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen für alle Einwohner/ innen aus dem unteren Kantonsteil	Kulturraum Rebstock, Rüdlingen
Sa./So.	22./23.3.25	UHT Dörferturnier	MZH Buchberg
Sa.	22.03.25 19h	Alcomedian (Lucas Fehr) Winzerbattle	Begegnungszentrum Rüdlingen
Fr./Sa.	04.+05.04.25	Männerchor-Chränzli	MZH Buchberg
So.	06.04.25	Gemeinderatswahl Buchberg	
So.	11.05.25 16h	Faure & Sibelius, A taste of Fin-de-siècle	Begegnungszentrum Rüdlingen
Sa.	31.05.25 10-17h	25. Schweizer Mühlentag	Gattersagi Buchberg



Zucker-Buchberg von Janine Dean